PDF Merge-Benutzerhandbuch

Inhalt

Übersicht 1

Anzeigen der PDF Merge-Werkzeugleiste 2
PDF Merge-Werkzeugleiste 3

Zusammenführen von PDF-Dateien 4

Ändern von Zusammenführungsergebnissen 15
Gleichzeitiges Anzeigen von zwei Ebenen 21
Auswählen von Objekten 24
Hinweis zum Zurückholen und Verwerfen von Traps 28

Speichern von Zusammenführungsergebnissen 29

Informationen und Fehlermeldungen 33
Informationsmeldungen 34
Fehlermeldungen während der anfänglichen Zusammenführung 36
Fehlermeldungen nach Abschluss der Zusammenführung 41

Index 45

731-00446A-DE Rev A

Übersicht

PDF Merge ist ein Plug-In von Creo für Adobe® Acrobat®, mit dessen Hilfe Sie zwei PDF-Dateien vergleichen, Objekte aus einer Datei erhalten und diese Objekte auf die andere Datei anwenden können. Nehmen Sie beispielsweise an, Sie erhalten eine PDF-Datei und führen für diese das Trapping durch. Dann erhalten Sie eine überarbeitete Version der Datei, für die ebenfalls das Trapping durchgeführt werden muss. Dabei möchten Sie vermeiden, dass das Trapping für die Objekte erneut durchgeführt wird, die zwischen der ursprünglichen PDF-Datei und der überarbeiteten Version nicht geändert wurden. In diesem Fall können Sie PDF Merge verwenden, um die Objekte zu identifizieren, die sich zwischen den beiden Versionen nicht geändert haben, um dann alle Traps der ursprünglichen Datei zu erhalten, die den in beiden Dateien enthaltenen Objekten zugeordnet sind. Abschließend wenden Sie diese Traps auf die gemeinsamen Objekte in der überarbeiteten Datei an.

Eine zweite Möglichkeit, in der Sie möglicherweise die Objekte einer Datei erhalten und auf eine andere Datei anwenden möchten, stellt eine „PDF-Vorlagendatei“ dar, die ein Objekt enthält (z. B. ein Logo), das Sie in anderen PDF-Dateien wiederverwenden möchten.

Wenn Sie eine ursprüngliche Datei mit einer überarbeiteten Datei vergleichen, verwirft PDF Merge z. B. alle Objekte und zugehörigen Traps, die nur in der ursprünglichen Datei enthalten sind und erhält nur die Objekte und zugehörigen Traps, die entweder in beiden Dateien gleich oder nur in der überarbeiteten Datei enthalten sind. PDF Merge ermöglicht es Ihnen jedoch auch, die Standardänderungen zu verändert, indem Sie einzelne erhaltene Objekte verwerfen und einzelne verworfene Objekte zurückholen.

Mit PDF Merge können Sie nur zwei PDF-Dateien vergleichen. Andere Dateitypen können nicht verglichen werden. PDF Merge kann zwei Dateien nur dann vergleichen, wenn ihre Media Boxes dasselbe Format besitzen.

Anzeigen der PDF Merge-Werkzeugleiste

1. Starten Sie Adobe Acrobat.
2. Aktivieren Sie die PDF Merge-Werkzeugleiste über eine der nachfolgenden Aktionen:
   - Wählen Sie **Werkzeuge > Prinergy PDF Merge > Prinergy PDF Merge-Werkzeugleiste einblenden**.
   - Wählen Sie **Anzeige > Werkzeugleisten > Prinergy PDF Merge**.



Abbildung 1: PDF Merge-Werkzeugleiste

3. Verschieben Sie die Werkzeugleiste an die gewünschte Position, z. B. an den oberen Rand oder an die Seite des Adobe Acrobat-Fensters.

PDF Merge-Werkzeugleiste

Die Werkzeugleiste besteht aus verschiedenen Schaltflächen, mit deren Hilfe Sie PDF-Dateien vergleichen, verworfene Objekte zurückholen und erhaltene Objekte verwerfen sowie eine abschließende PDF-Datei erstellen können, nachdem alle Änderungen durchgeführt wurden.



Prinergy PDF Merge



Zusammengeführte Ausgabe erstellen



Auf Ausgabeebene verschieben



Auf Ebene 'Verworfen' verschieben



Rückgängig



Wiederholen



Auswahlhervorhebungsfarbe

Auf diese Schaltflächen wird im gesamten restlichen Teil des Dokuments Bezug genommen.

Zusammenführen von PDF-Dateien

1. Öffnen Sie über den Menüeintrag **Datei > Öffnen** von Adobe Acrobat die Datei, *in* der Sie Objekte zusammenführen möchten, z. B. die überarbeitete PDF-Datei.

   In Adobe Acrobat muss mindestens eine Datei geöffnet sein, damit PDF Merge verfügbar ist.
2. Klicken Sie auf der PDF Merge-Werkzeugleiste auf **Prinergy PDF Merge**.
3. Wenn das Dialogfeld „Creo Dokumentzusammenführung“ unmittelbar geöffnet wird, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

   Wenn stattdessen das Dialogfeld für Prinergy PDF Merge-Lizenzen angezeigt wird, kann eine der folgenden Ursachen dafür verantwortlich sein:

   - Sie verfügen über mehrere Server, auf denen PDF Merge lizenziert ist und haben noch nicht den Server angegeben, dessen Lizenz Sie verwenden möchten.

Wenn dies der Fall ist, geben Sie in das Feld **Server** die IP-Adresse oder den Namen des Servers ein, dessen Lizenz Sie verwenden möchten, oder wählen Sie den Servernamen aus der Liste aus. Klicken Sie auf **Erneut versuchen**.

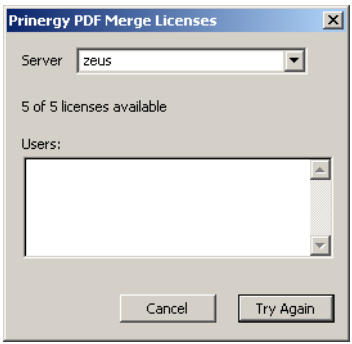


Abbildung 2: Dialogfeld „Prinergy PDF Merge-Lizenzen“

PDF Merge stellt die Verbindung zum angegebenen Server her. Beim nächsten Start von PDF Merge wird dieses Dialogfeld nicht mehr angezeigt und PDF Merge stellt die Verbindung zum in der vorherigen Sitzung angegebenen Server automatisch her.

- Es wurde ein Server ausgewählt, aber momentan werden bereits alle Lizenzen des Servers verwendet. (Die Anzahl verfügbarer Lizenzen wird im Dialogfeld angezeigt. Jeder aktuelle Benutzer einer Lizenz auf dem ausgewählten Server wird im Feld **Benutzer** aufgeführt.)

  In diesem Fall müssen Sie warten, bis eine Lizenz auf dem ausgewählten Server verfügbar wird. Klicken Sie dann auf **Erneut versuchen**. Alternativ können Sie bei Verwendung mehrerer Server mit lizenziertem PDF Merge einen anderen Server aus dem Feld **Server** auswählen und prüfen, ob auf diesem Server Lizenzen verfügbar sind.

4. Nachdem Sie die Verbindung zu einem Server erfolgreich hergestellt haben, wird das Dialogfeld „Creo Dokumentenzusammenführung“ angezeigt.

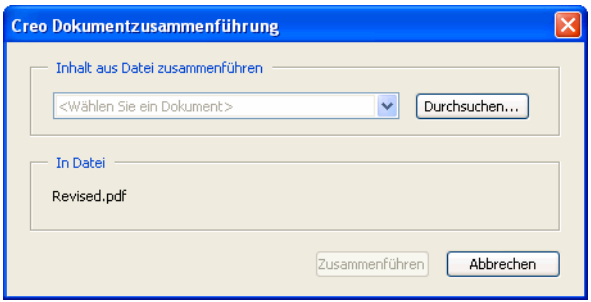


Abbildung 3: Dialogfeld „Creo Dokumentenzusammenführung“

Die geöffnete PDF-Datei – die Datei, *in* der Sie Objekte zusammenführen möchten – wird im Bereich **In Datei** aufgeführt.

5. Geben Sie im Feld **Inhalt aus Datei zusammenführen** die Datei an (z. B. die ursprüngliche PDF-Datei), *aus* der Sie Objekte mithilfe einer der folgenden Methoden zusammenführen möchten:
   - Wenn es sich bei der Datei um die einzige ebenfalls in Adobe Acrobat geöffnete Datei handelt, dann wird diese automatisch ausgewählt.
   - Wenn mehrere Dateien in Adobe Acrobat geöffnet sind, sind die Namen aller verfügbaren Dateien in der Liste **Inhalt aus Datei zusammenführen** aufgeführt, und Sie können sich die gewünschte Datei auswählen.
   - Wenn in Adobe Acrobat keine weiteren Dateien geöffnet sind, oder Sie eine andere als die geöffneten Dateien auswählen möchten, dann klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die gewünschte Datei zu suchen und auszuwählen.

6. Klicken Sie auf **Zusammenführen**.

   PDF Merge zeigt die Ergebnisse einer Zusammenführung in einer Datei mit der Dateiendung „.tmp“ an.

Anzeigen von Zusammenführungsergebnissen

Wenn Sie zwei Dateien vergleichen und zusammenführen, erstellt PDF Merge eine temporäre Zusammenführungsdatei und öffnet diese in Adobe Acrobat.

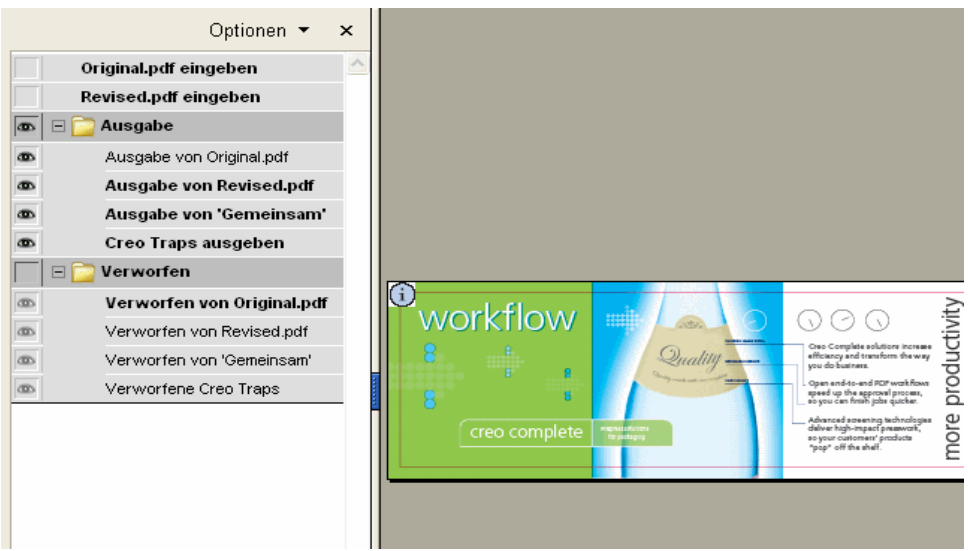


Abbildung 4: Beispiel für eine Zusammenführungsdatei

Die Zusammenführungsdatei enthält standardmäßig alle Objekte, die sowohl in der ursprünglichen PDF-Datei als auch in der überarbeiteten PDF-Datei enthalten sind sowie alle Objekte, die nur in der überarbeiteten PDF-Datei enthalten sind.

Ein eindeutiges Objekt ist ein Objekt, das nur in einer Datei enthalten ist bzw. in beiden Dateien enthalten ist, aber zwischenzeitlich geändert wurde, z. B. die Position, Farbe, Schriftart oder Strichstärke des Objekts. Wenn ein Objekt in beiden Dateien enthalten ist, aber geändert wurde, dann erhält PDF Merge die Version des Objekts aus der überarbeiteten Datei und verwirft das Objekt aus der ursprünglichen Datei.

Auf der Registerkarte **Ebenen** (im linken Bereich) zeigen die Ebene **Ausgabe** und ihre vier Unterebenen die Objekte an, die in der anfänglichen Zusammenführungsdatei erhalten bleiben:

- **Ausgabe von <Ursprüngliche_Datei>.pdf** – Objekte, die nur in der ursprünglichen Datei enthalten sind. PDF Merge verwirft standardmäßig alle Objekte, die nur in der ursprünglichen Datei enthalten sind, daher ist diese Ebene anfangs leer.
- **Ausgabe von <Überarbeitete_Datei>.pdf** – Objekte, die nur in der überarbeiteten Datei enthalten sind. PDF Merge erhält standardmäßig alle Objekte, die nur in der überarbeiteten Datei enthalten sind.

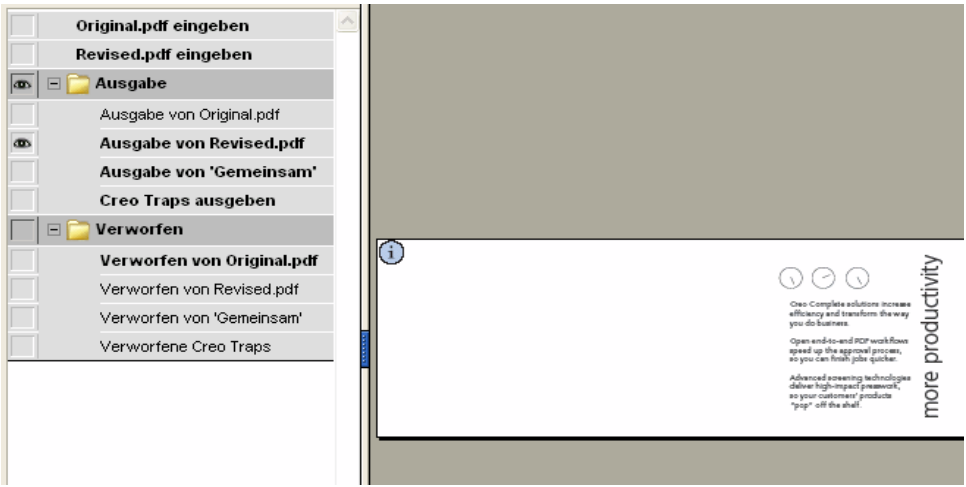


Abbildung 5: Aus überarbeiteter PDF-Datei erhaltene Objekte

- **Ausgabe von 'Gemeinsam'** – Objekte, die in der ursprünglichen und in der überarbeiteten Datei gleich sind.

  Wenn ein Objekt, das in beiden Dateien enthalten ist, DotShop™-Raster umfasst, dann werden die Raster der ursprünglichen Datei mit dem Objekt erhalten und die Raster der überarbeiteten Datei verworfen. Wenn ein Objekt, das nur in einer Datei enthalten ist, DotShop-Raster umfasst, dann bleiben die Raster zusammen mit dem Objekt aus dieser Datei erhalten.

- **Creo Traps ausgeben** – Traps, die in beiden Dateien enthaltenen Objekten zugeordnet sind und Traps, die Objekten zugeordnet sind, die nur in der überarbeiteten Datei enthalten sind. Im Fall der Traps, die in beiden Dateien enthaltenen Objekten zugeordnet sind, bleiben die Traps der ursprünglichen Datei erhalten.

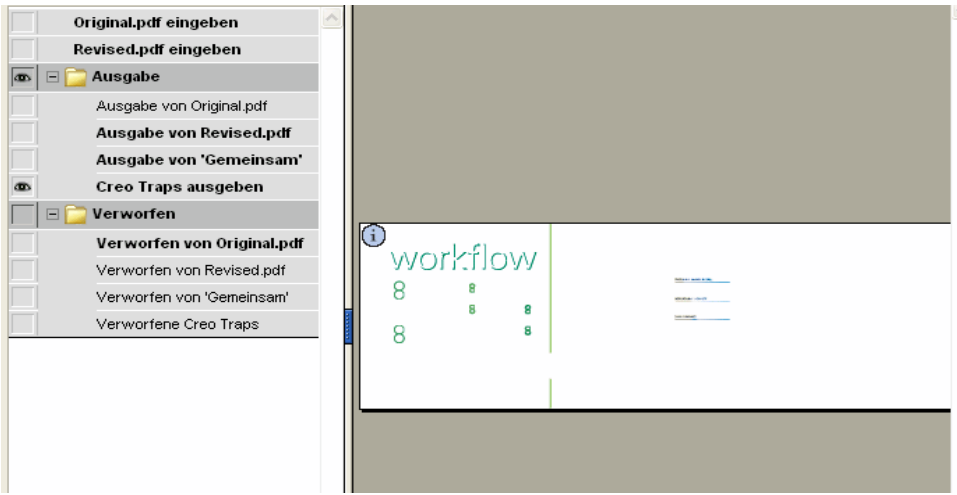


Abbildung 6: Für gemeinsame Objekte erhaltene Traps

Die Ebene **Verworfen** und ihre vier Unterebenen zeigen die Objekte an, die als Teil der anfänglichen Zusammenführung verworfen wurden:

- **Verworfen von <Ursprüngliche_Datei>.pdf** – Objekte, die nur in der ursprünglichen Datei enthalten sind.

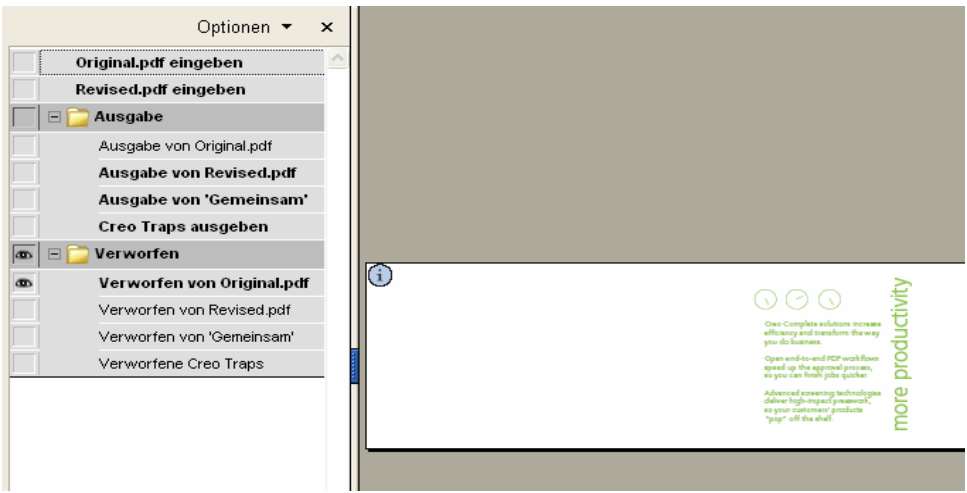


Abbildung 7: Aus ursprünglicher PDF-Datei verworfene Objekte

- **Verworfen von <Überarbeitete_Datei>.pdf** – Objekte, die nur in der überarbeiteten Datei enthalten sind. Da standardmäßig alle nur in der überarbeiteten Datei enthaltenen Objekte erhalten bleiben, ist diese Ebene anfangs leer.
- **Verworfen von 'Gemeinsam'** – Objekte, die in beiden Dateien enthalten sind. Da standardmäßig alle in beiden Dateien enthaltenen Objekte erhalten bleiben, ist diese Ebene anfangs leer.

- **Verworfene Creo Traps** – Traps, die nur in der ursprünglichen Datei enthaltenen Objekten zugeordnet sind. Wenn *alle* Traps Objekten zugeordnet sind, die in beiden Dateien enthalten sind, werden keine Traps verworfen und die Ebene **Verworfene Creo Traps** ist dann zunächst leer.

Die beiden anderen auf der Registerkarte **Ebenen** aufgeführten Hauptebenen – **<Ursprüngliche_Datei>.pdf eingeben** und **<Überarbeitete_Datei>.pdf eingeben** – zeigen jeweils sämtlichen Inhalt der ursprünglichen Datei sowie sämtlichen Inhalt der überarbeiteten Datei an.

Wenn sich die Zusammenführungsdatei das erste Mal öffnet, werden nur die Ebene **Ausgabe** und ihre Unterebenen standardmäßig angezeigt. Sie können die Ebenen jedoch ein- oder ausschalten, indem Sie neben den einzelnen Ebenen auf das Augensymbol klicken (). Eine Ebene mit nebenstehendem Auge wird angezeigt, während eine Ebene ohne Auge ausgeblendet bleibt. Beachten Sie, dass nur eine *Hauptebene* (**<Ursprüngliche_Datei>.pdf eingeben**, **<Überarbeitete_Datei>.pdf eingeben**, **Ausgabe** oder **Verworfen**) zur Zeit angezeigt werden kann, obwohl innerhalb der Ebene **Ausgabe** oder der Ebene **Verworfen** gleichzeitig mehrere *Unterebenen* angezeigt werden können.



Tipp: Ebenen, deren Namen in Fettschrift angezeigt werden, verfügen über einen Inhalt. Ebenen, deren Namen nicht in Fettschrift angezeigt werden, sind leer.

Beachten Sie, dass beim Vergleichen von zwei Dateien mit demselben Dateinamen, die Registerkarte **Ebenen** neben der jeweiligen Datei ein Datum und eine Uhrzeit anzeigt, damit diese Dateien nicht verwechselt werden.

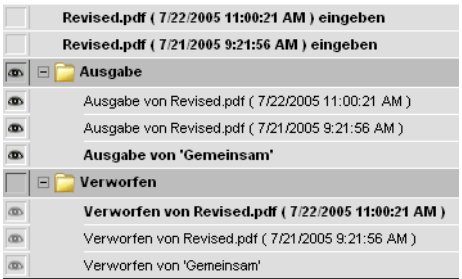


Abbildung 8: Ergebnisse eines Vergleichs von zwei Dateien mit demselben Dateinamen

Wenn Sie eine Zusammenfassung aller Objekte anzeigen möchten, die erhalten und verworfen wurden, können Sie mit der Maus auch über das Symbol **Informationen** in der oberen linken Ecke der Zusammenführungsdatei gleiten, um Verarbeitungsdetails in einer QuickInfo anzuzeigen. Alternativ können Sie auf das Symbol klicken, um die Details in einem Dialogfeld anzuzeigen. Sie können die Größe des Dialogfelds nach Belieben ändern und darin blättern, um verborgene Informationen anzuzeigen. (Beachten Sie, dass Sie das **Hand**-Werkzeug von Adobe Acrobat auswählen müssen, bevor Sie auf das Symbol klicken können, um das Dialogfeld zu öffnen.)

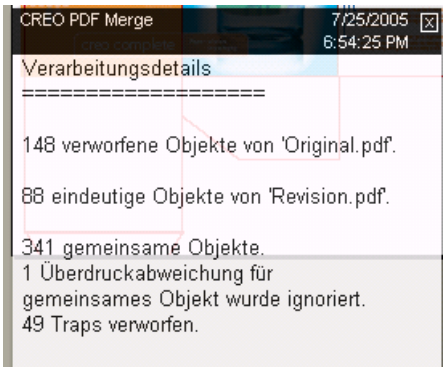


Abbildung 9: Verarbeitungsdetails, Dialogfeld

Weitere Informationen über den Inhalt des Dialogfelds „Verarbeitungsdetails“ finden Sie unter Informationen und Fehlermeldungen auf Seite 33.

Ändern von Zusammenführungsergebnissen

Möglicherweise wollen Sie die Ergebnisse einer Zusammenführung ändern, um ein Objekt zurückzuholen (und seine zugehörigen Traps, falls zutreffend), das von PDF Merge ursprünglich verworfen wurde oder um ein Objekt zu verwerfen, dass von PDF Merge ursprünglich erhalten wurde.

So holen Sie ein verworfenes Objekt zurück:

1. Wählen Sie auf der gewünschten **Verworfen**-Unterebene das zurückzuholende Objekt aus.

   Hinweis: Damit Sie ein Objekt auswählen können, müssen Sie den Fokus zuerst wieder auf PDF Merge richten, indem Sie auf der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche **Prinergy PDF Merge** klicken. Sie können dann auf ein Objekt klicken, um es auszuwählen.

   Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um Objekte auszuwählen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Auswählen von Objekten auf Seite 24.

Abbildung 10 zeigt ein auf der Ebene **Verworfen von <Ursprüngliche_Datei>.pdf** ausgewähltes Objekt. Das ausgewählte Objekt wird lila gekennzeichnet.

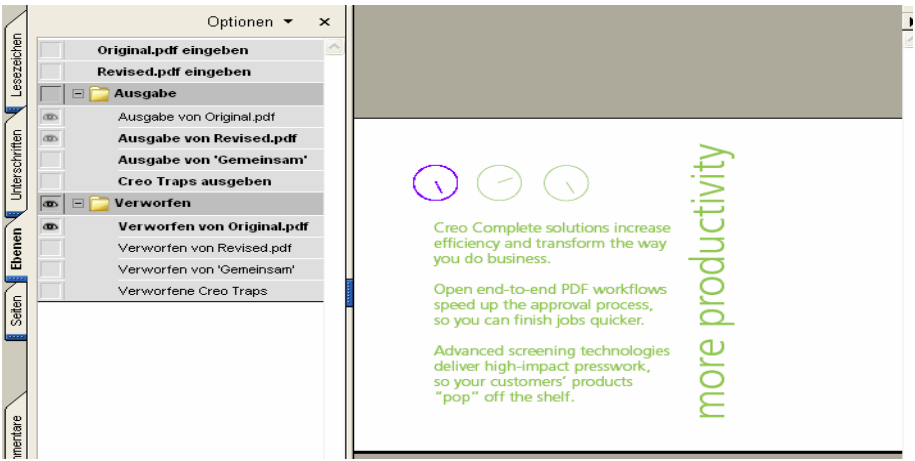


Abbildung 10: Für den Rückholvorgang ausgewähltes Objekt

Tipp: Ausgewählte Objekte werden in der Farbe hervorgehoben, die auf der Schaltfläche **Auswahlhervorhebungsfarbe** der Werkzeugleiste angegeben ist. Bei Bedarf können Sie die Hervorhebungsfarbe ändern. Dazu klicken Sie auf **Auswahlhervorhebungsfarbe** und wählen dann im Dialogfeld „Farbe" die gewünschte Farbe aus. Anschließend klicken Sie auf **OK**. Die Schaltfläche der Werkzeugleiste verändert sich, um die neue Hervorhebungsfarbe anzuzeigen.

2. Klicken Sie auf der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche **Auf Ausgabeebene verschieben**, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste (CTRL-Klick auf einem Macintosh®) auf das Objekt, und wählen Sie dann die Option **Auf Ausgabeebene verschieben**.

   Das ausgewählte Objekt wird nicht mehr auf der **Verworfen**-Unterebene angezeigt, sondern auf der entsprechenden **Ausgabe**-Unterebene.

   Abbildung 11 und Abbildung 12 zeigen z. B., wie das ausgewählte Objekt von der Unterebene **Verworfen von <Ursprüngliche_Datei>.pdf** entfernt und auf die Unterebene **Ausgabe von <Ursprüngliche_Datei>.pdf** zurückgeholt wird.



Abbildung 11: Von der Ebene „Verworfen“ entferntes verworfenes Objekt

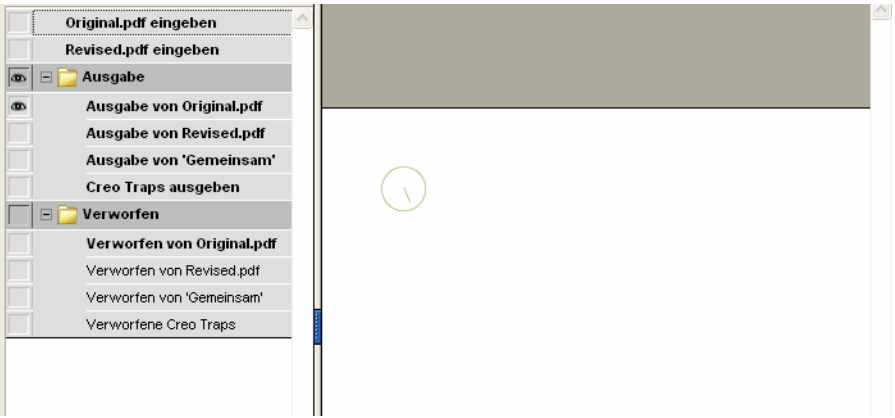


Abbildung 12: Auf die Ebene „Ausgabe“ zurückgeholtes verworfenes Objekt

So verwerfen Sie ein erhaltenes Objekt:

1. Wählen Sie auf der gewünschten **Ausgabe**-Ebene das zu verwerfende Objekt aus.

   Hinweis: Damit Sie ein Objekt auswählen können, müssen Sie den Fokus zuerst wieder auf PDF Merge richten, indem Sie auf der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche **Prinergy PDF Merge** klicken. Sie können dann auf ein Objekt klicken, um es auszuwählen.

   Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um Objekte auszuwählen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Auswählen von Objekten auf Seite 24.

Abbildung 13 zeigt ein auf der Unterebene **Ausgabe von 'Gemeinsam'** ausgewähltes Objekt an. Das ausgewählte Objekt wird lila gekennzeichnet.

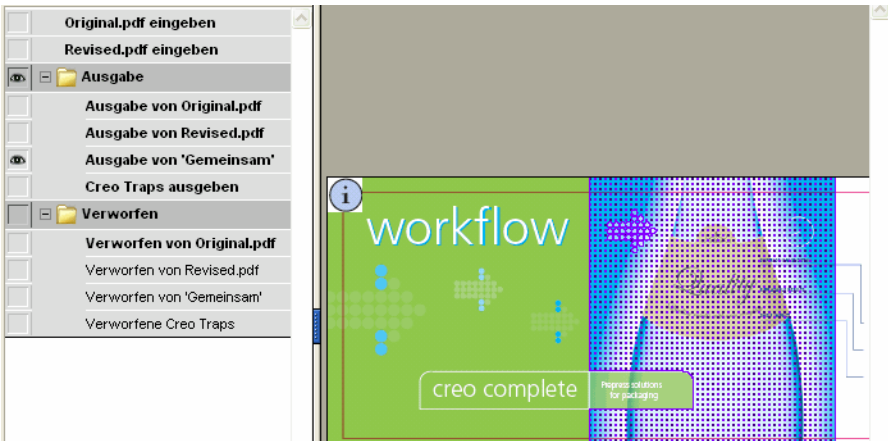


Abbildung 13: Ein zum Verwerfen ausgewähltes erhaltenes Objekt

2. Klicken Sie auf der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche **Auf Ebene 'Verworfen' verschieben**, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste (CTRL-Klick auf einem Macintosh) auf das Objekt, und wählen Sie dann die Option **Auf Ebene 'Verworfen' verschieben**.

   Das ausgewählte Objekt wird nicht mehr auf der **Ausgabe**-Unterebene angezeigt, sondern auf der entsprechenden **Verworfen**-Unterebene.

Abbildung 14 und Abbildung 15 zeigen beispielsweise, wie das ausgewählte Objekt von der Unterebene **Ausgabe von 'Gemeinsam'** entfernt und auf die Unterebene **Verworfen von 'Gemeinsam'** verworfen wird.

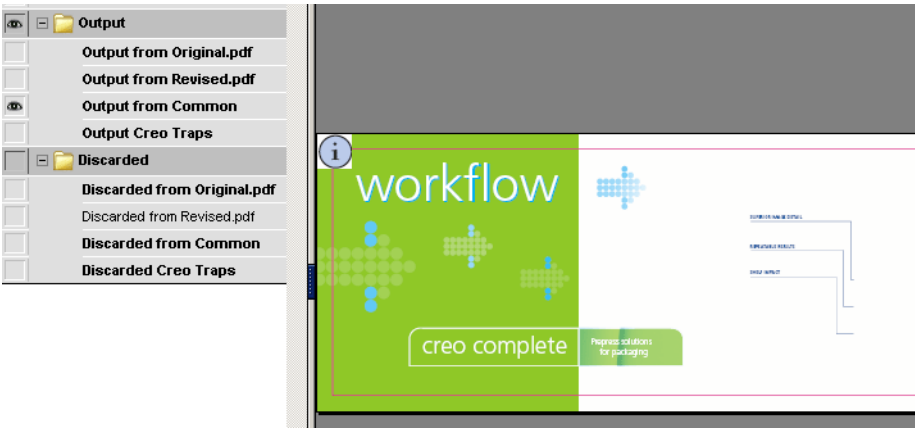


Abbildung 14: Von der Ausgabeebene entferntes erhaltenes Objekt

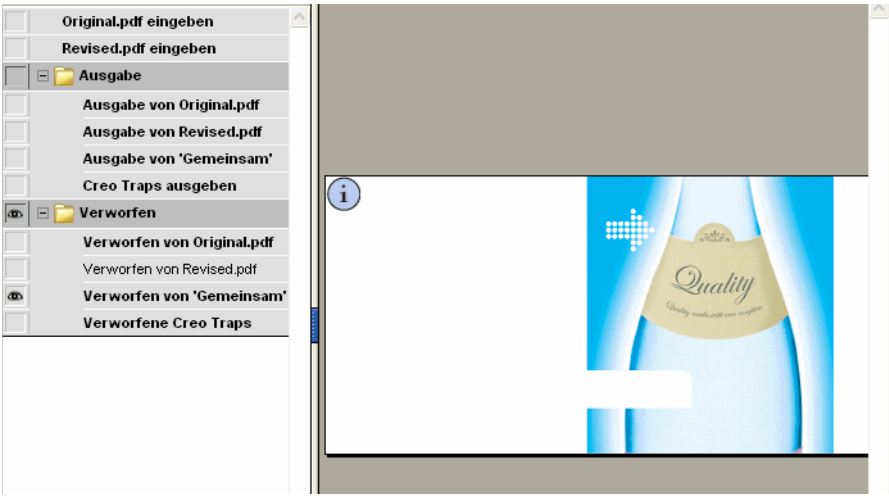


Abbildung 15: Auf die Ebene „Verworfen“ verworfenes erhaltenes Objekt

Tipp: Sie können die Schaltflächen **Rückgängig** und **Wiederholen** auf der Werkzeugleiste verwenden, um durch Zurückholen oder Verwerfen vorgenommene Änderungen rückgängig zu machen.

Gleichzeitiges Anzeigen von zwei Ebenen

Wie auf Seite 12 beschrieben, kann normalerweise nur eine Hauptebene zur Zeit angezeigt werden. Sie können jedoch zwei Hauptebenen gleichzeitig anzeigen, indem Sie das Adobe Acrobat-Fenster in zwei Bildschirme unterteilen.

Dazu wählen Sie im Menü **Fenster** die Option **Teilung**. Klicken Sie auf einen Bildschirm, um diesen zu aktivieren. Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Ebenen**, um die in dem Teilfenster anzuzeigende Ebene auszuwählen.

Der Vorteil ist, dass Sie in den einzelnen Teilfenstern die verschiedenen Ebenen und Unterebenen ein- und ausblenden können. Sie können z. B. die Ebene **Ausgabe** in einem Teilfenster einblenden, während Sie die Ebene **Verworfen** im anderen Teilfenster einblenden.

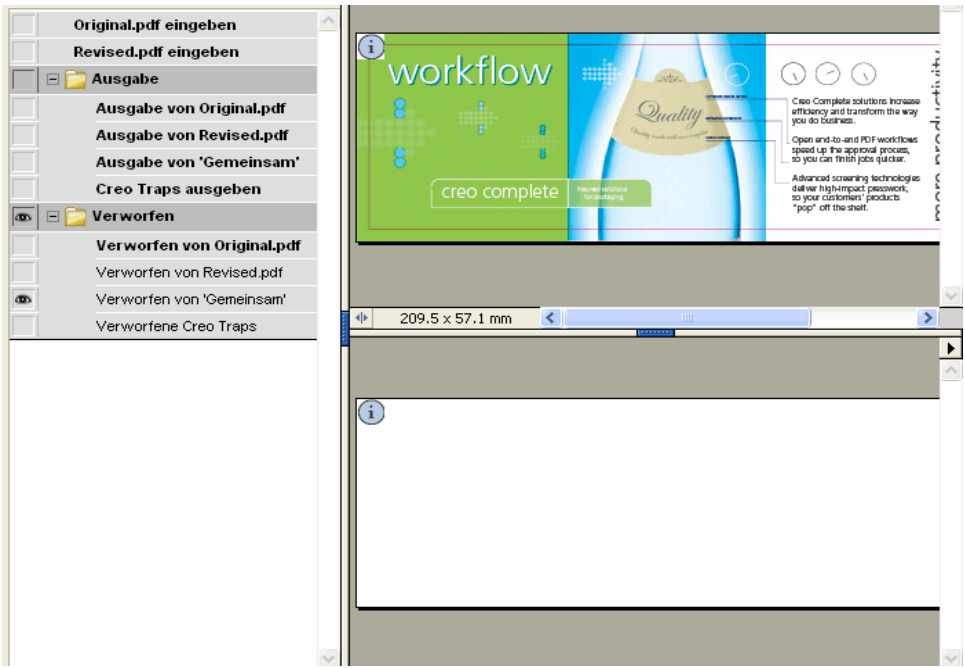


Abbildung 16: In unterteiltem Fenster angezeigte Ebenen „Ausgabe“ und „Verworfen“

Wenn Sie dann ein Objekt auf der Ebene **Ausgabe** auswählen und verwerfen, können Sie die Ergebnisse unmittelbar auf der Ebene **Verworfen** erkennen, ohne Ebenen ein- oder ausblenden zu müssen. Abbildung 16 zeigt beispielsweise ein auf der Ebene **Ausgabe** ausgewähltes Objekt im oberen Teilfenster. Abbildung 17 zeigt im unteren Teilfenster das auf die Ebene **Verworfen** verworfene Objekt an, während gleichzeitig im oberen Teilfenster der durch das verworfene Objekt frei gewordene Platz zu sehen ist.

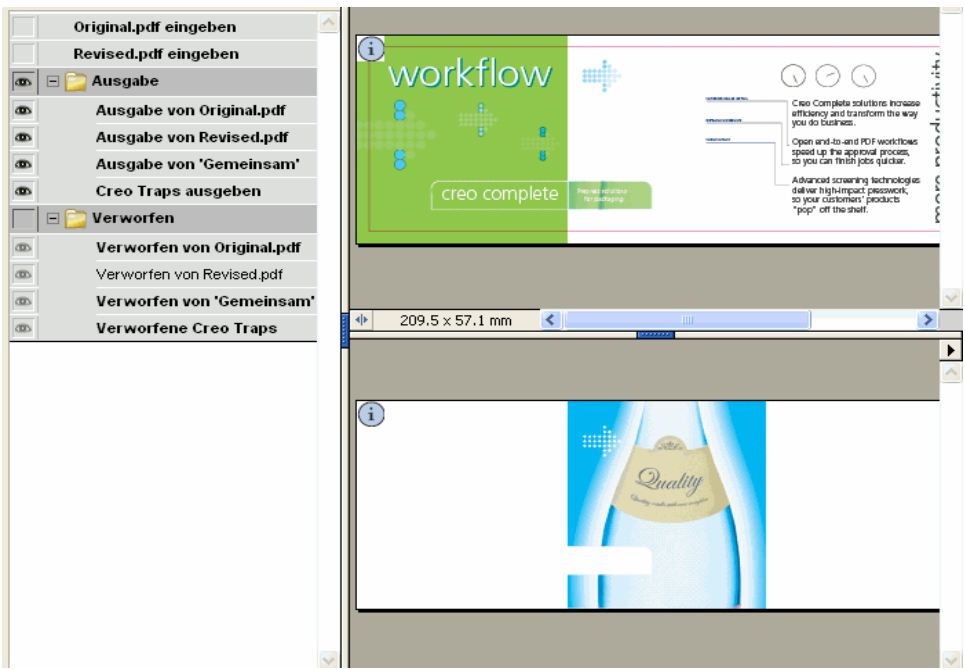


Abbildung 17: Von der Ebene „Ausgabe“ auf die Ebene „Verworfen“ verschobenes verworfenes Objekt

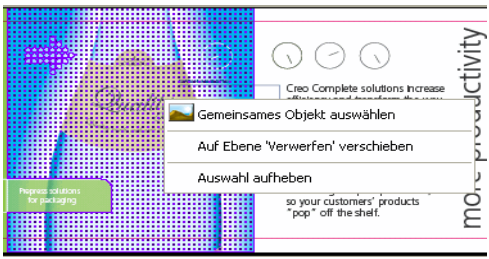
Auswählen von Objekten

Damit Sie Objekte wie unter Ändern von Zusammenführungsergebnissen auf Seite 15 beschrieben verwerfen oder zurückholen können, müssen Sie das Objekt zuerst auswählen. In einigen Fällen können Sie einfach auf das gewünschte Objekt klicken, um es auszuwählen. Beachten Sie die folgenden Funktionen, wenn eine erweitetere Objektauswahl erforderlich ist.

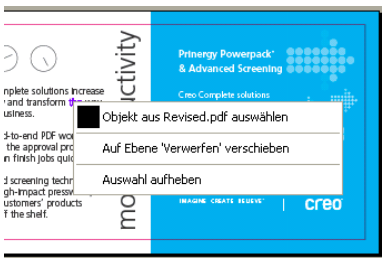
- Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch, um mehrere Objekte auszuwählen:
  - Drücken Sie die UMSCHALTTASTE, während Sie auf die einzelnen Objekte klicken.
  - Halten Sie die Maustaste gedrückt, während Sie die Maus über die Objekte ziehen, die Sie auswählen möchten. Dies wird als Umrandungsauswahl bezeichnet. Ein Objekt muss vollständig in die Umrandungsauswahl eingeschlossen sein, damit es in die Auswahl einbezogen wird.

    Nachdem Sie mehrere Objekte ausgewählt haben, können Sie auch die UMSCHALTTASTE drücken, während Sie die Maus über weitere Objekte ziehen, um diese Objekte zu vorhandenen Auswahl hinzuzufügen.
- Wenn Sie ein einzelnes Objekt aus der Auswahlgruppe entfernen möchten, führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:
  - Drücken Sie die UMSCHALTTASTE, während Sie auf das ausgewählte Objekt klicken.
  - Drücken Sie die UMSCHALTTASTE während Sie die Maustaste gedrückt halten und die Umrandung vollständig um das Objekt herum ziehen, das Sie aus derAuswahl entfernen möchten. Alle anderen Objekte der ursprünglichen Umrandungsauswahl bleiben weiterhin ausgewählt.

- Wenn Sie eine Gruppe von Objekten aus der Auswahl entfernen möchten, klicken Sie außerhalb der Auswahl, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste (CTRL-Klick auf einem Macintosh) auf die Auswahl, und wählen Sie dann die Option **Auswahl aufheben**.
- Wenn Sie mit der rechten Maustaste (CTRL-Klick auf einem Macintosh) auf ein ausgewähltes Objekt klicken, zeigt das sich öffnende Menü an, ob das Objekt in beiden oder nur in einer Datei enthalten ist.



Ausgewähltes Objekt ist in beiden Dateien enthalten



Ausgewähltes Objekt ist nur in Datei „Revised.pdf“ enthalten.

Abbildung 18: Ausgewählte gemeinsame und eindeutige Objekte

- Wenn Sie ein Objekt auf einer Ebene auswählen und dann diese Ebene ausblenden, dann ist das ausgewählte Objekt nicht länger sichtbar. Wenn Sie die Ebene wieder einblenden, ist das Objekt nicht mehr ausgewählt. Sie können auch kein Objekt auf einer ausgeblendeten Ebene auswählen.

- Auf der Ebene **<Ursprüngliche_Datei>.pdf eingeben** oder **<Überarbeitete_Datei>.pdf eingeben** können Sie ein ausgewähltes Objekt verwerfen oder zurückholen, ohne dass dieses Objekt von der Ebene **<Ursprüngliche_Datei>.pdf eingeben** oder **<Überarbeitete_Datei>.pdf eingeben** verschwindet. Der Vorteil hierbei ist, dass Sie alle Objekte einer angegebenen Eingabedatei auf einmal anzeigen können, unabhängig davon, ob diese Objekte in die Zusammenführungsdatei einbezogen sind oder verworfen werden. Die **Ausgabe**- und **Verworfen**-Unterebenen werden weiterhin aktualisiert, um den aktuellen Status aller verworfenen und zurückgeholten Objekte widerzuspiegeln.
- Wenn Sie ein Objekt auswählen möchten, das sich zusammen mit anderen Objekten über diesen in demselben Bereich befindet, klicken Sie mit der rechten Maustaste (CTRL-Klick auf einem Macintosh) auf den Bereich, der das auszuwählende Objekt enthält. Das sich öffnende Menü führt jedes Stapelobjekt im Bereich zusammen mit einem farbigen Symbol auf, um die einzelnen Objekte zu identifizieren.

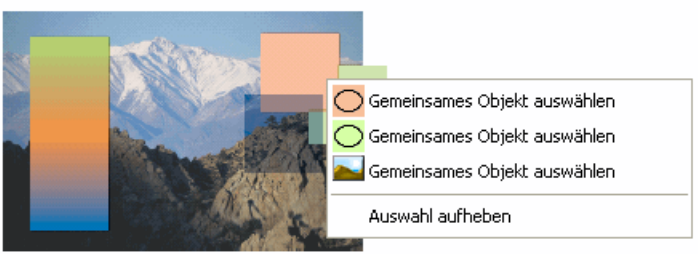


Abbildung 19: Mehrere Stapelobjekte

Wählen Sie das gewünschte Objekt aus der Liste aus, und holen Sie es dann wie unter Ändern von Zusammenführungsergebnissen auf Seite 15 beschrieben wieder zurück oder verwerfen Sie es.

Dies kann besonders hilfreich sein, wenn ein Objekt, z. B. eine Lackierung, alle anderen darunter befindlichen Objekte überdeckt.

Folgende Symbole können angezeigt werden, um die Objekttypen zu kennzeichnen, die für die Auswahl verfügbar sind:

 **Bild**

 **Maskiertes Bild (1-Bit-Bild)**

 **Text**

 **Strich**

 **Füllpfad**

 **Farbverlauf**

Hinweis zum Zurückholen und Verwerfen von Traps

Wenn einem *erhaltenen* Objekt ein Trap zugeordnet ist, dann wird dieser auf der **Creo Traps ausgeben**-Unterebene angezeigt. Wenn einem *verworfenen* Objekt ein Trap zugeordnet ist, dann wird dieser auf der **Verworfene Creo Traps**-Unterebene angezeigt. Wenn Sie ein Objekt mit zugeordneten Traps verwerfen oder zurückholen, dann werden auch die Traps automatisch verworfen oder zurückgeholt. Sie können kein Objekt verwerfen oder zurückholen, ohne auch die zugeordneten Traps zu verwerfen oder zurückzuholen.

Beachten Sie auch, dass Sie Traps nicht alleine auswählen können. Sie können sie nur durch Auswählen des zugeordneten Objekts auf einer der **Ausgabe**- oder **Verworfen**-Unterebenen auswählen. Daher ist es auch nicht möglich, nur die Traps zu verwerfen, während die zugehörigen Objekte zurückgeholt werden bzw. die Traps zurückzuholen, während die zugehörigen Objekte verworfen werden.

Speichern von Zusammenführungsergebnissen

Nachdem Sie die Zusammenführungsdatei geändert haben, um Objekte zu erhalten oder Objekte zu verwerfen, die Sie nicht behalten möchten, können Sie eine abschließende PDF-Datei speichern, die sämtlichen Inhalt der **Ausgabe**-Ebene und ihrer Unterebenen enthält.

1. Klicken Sie auf **Zusammengeführte Ausgabe erstellen**.

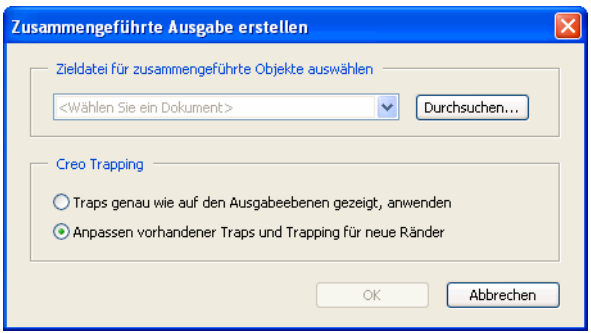


Abbildung 20: Dialogfeld „Zusammengeführte Ausgabe erstellen“

Wenn beim Erstellen der ursprünglichen Zusammenführungsdatei unter Zusammenführen von PDF-Dateien auf Seite 4 eine PDF-Datei in Adobe Acrobat geöffnet war, wird das Feld **Zieldatei für zusammengeführte Objekte auswählen** automatisch mit dem Namen dieser PDF-Datei gefüllt.

Wenn beim Erstellen der ursprünglichen Zusammenführungsdatei mehrere PDF-Dateien geöffnet waren, dann umfasst die Liste die Namen aller geöffneten PDF-Dateien, wobei jedoch noch keine bestimmte Datei ausgewählt ist.

2. Führen Sie eines der folgenden Verfahren durch:

   - Wählen Sie die gewünschte Datei aus der Liste **Zieldatei für zusammengeführte Objekte auswählen** aus, um die Zusammenführungsänderungen in einer der bereits geöffneten PDF-Dateien zu speichern.
   - Wenn Sie die Zusammenführungsänderungen in einer vorhandenen PDF-Datei speichern möchten, die noch nicht in Adobe Acrobat geöffnet ist, dann klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die gewünschte Datei zu suchen und auszuwählen.

     Der Dateiname wird im Feld **Zieldatei für zusammengeführte Objekte auswählen** angezeigt.
   - Wenn Sie eine *neue* PDF-Datei erstellen möchten, die sämtlichen Inhalt der Ebene **Ausgabe** und ihrer Unterebenen enthält, dann klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Speicherort auszuwählen, wo die neue PDF-Datei gespeichert werden soll, und geben Sie der neuen Datei dort einen Namen.

     Der neue Dateiname wird im Feld **Zieldatei für zusammengeführte Objekte auswählen** angezeigt.

3. Wenn ein Objekt, das von einem anderen Objekt überlappt wurde, während der Zusammenführung verworfen wurde, ist es möglich, dass um das Objekt verbleibende Traps jetzt ein Loch aufweisen, wo sich vorher das verworfene Objekt befunden hat. Abbildung 21 zeigt z. B. ein gelbes Rechteck, dass einen magentafarbenen Kreis überlappt. Wenn der Kreis verworfen wird, bleibt ein Loch in dem das Rechteck umgebenden Trap, wo vorher der Kreis überlappte.

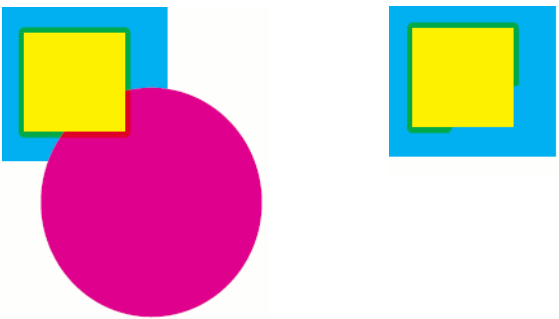


Abbildung 21: Beim Verwerfen des überlappenden Objekts erstelltes Trap-Loch

Wenn PDF Merge derartige Trap-Löcher beseitigen und das Trapping für alle Objekte durchführen soll, die noch keine Traps besitzen, dann wählen Sie im Bereich **Creo Trapping** die Option **Anpassen vorhandener Traps und Trapping für neue Ränder**.

Wenn alle vorhandenen Traps unverändert bleiben und keine neuen Traps angewendet werden sollen, dann wählen Sie die Option **Traps genau wie auf den Ausgabeebenen gezeigt, anwenden**.

Beachten Sie, dass Sie über eine Creo PDF Trap Editor-Lizenz verfügen müssen, um Traps mithilfe der Option **Anpassen vorhandener Traps und Trapping für neue Ränder** anwenden zu können.

Wenn der Creo PDF Trap Editor Trap-Löcher beseitigt und neue Traps anwendet, verwendet er dazu die Trap-Einstellungen der ursprünglichen PDF-Datei. Eine Ausnahme stellt die Situation dar, in der zwar die ursprüngliche PDF-Datei keine Traps enthält, dafür aber die überarbeitete Datei. In diesem Fall verwendet der Trap Editor die Trap-Einstellungen der überarbeiteten Datei.

4. Klicken Sie auf **OK**.

   Ein Dialogfeld mit Meldungen für die Ausgabezusammenführung wird geöffnet, das die Ergebnisse der abschließenden Zusammenführung anzeigt, z. B. alle erhaltenen, geänderten und erstellten Traps.

   Die vorhandene PDF-Datei wird aktualisiert oder die neue PDF-Datei erstellt (abhängig von der in Schritt 2 durchgeführten Aktion) und die Datei automatisch in Adobe Acrobat geöffnet. Wenn Sie die Änderungen an einer vorhandenen PDF-Datei vornehmen möchten, die bereits in Adobe Acrobat geöffnet war, dann führt PDF Merge die Änderungen an der Datei automatisch durch, wobei Sie die Änderungen jedoch selbst mithilfe des Menüeintrags **Datei > Speichern** in Adobe Acrobat speichern müssen.

   Diese temporäre Zusammenführungsdatei bleibt in Adobe Acrobat geöffnet, bis Sie sie schließen. Sie können dann die temporäre Datei entweder schließen oder sie ohne Speichern verwerfen (wählen Sie **Datei > Schließen**) oder sie auch als Arbeitsdatei speichern (wählen Sie **Datei > Speichern unter**).

Informationen und Fehlermeldungen

Nachdem PDF Merge die Zusammenführung abgeschlossen und die temporäre Zusammenführungsdatei generiert hat, wird diese Datei im Adobe Acrobat-Fenster angezeigt. In der linken oberen Ecke der Datei wird das Symbol **Informationen** (), **Warnung** ( ) oder **Fehler** ( ) angezeigt.



Tipp: Wenn das Symbol für **Informationen** nicht angezeigt wird, sind die Adobe Acrobat-Kommentare möglicherweise ausgeblendet. Wählen Sie **Anzeige > Kommentare > Alle Kommentare einblenden**, um die Kommentare anzuzeigen.

Informationen-Symbole werden angezeigt, wenn die Zusammenführung erfolgreich durchgeführt wurde und keine Probleme aufgetreten sind. **Warnsymbole** werden angezeigt, wenn bei der Zusammenführung ein Problem aufgetreten ist, der Vorgang aber dennoch abgeschlossen werden konnte. **Fehlersymbole** werden angezeigt, wenn bei der Zusammenführung ein Problem aufgetreten ist und der Vorgang nicht abgeschlossen werden konnte.

Informationsmeldungen

Klicken Sie auf ein **Informationen**-Symbol, um ein Dialogfeld zu öffnen, in dem Details zu den einzelnen zusammenzuführenden PDF-Dateien angezeigt werden. (Beachten Sie, dass Sie das **Hand**-Werkzeug von Adobe Acrobat auswählen müssen, bevor Sie auf das **Informationen**-Symbol klicken können, um das Dialogfeld zu öffnen.) Das Dialogfeld umfasst die folgenden Informationen:

- Die Anzahl erhaltener Objekte – Objekte, die in beiden PDF-Dateien enthalten sind und Objekte, die nur in der überarbeiteten PDF-Datei enthalten sind
- Die Anzahl verworfener Objekte – Objekte, die nur in der ursprünglichen PDF-Datei enthalten sind
- Die Anzahl erhaltener Traps – Traps, die in beiden Dateien enthaltenen Objekten zugeordnet sind
- Die Anzahl verworfener Traps – Traps, die nur in der ursprünglichen PDF-Datei enthaltenen Objekten zugeordnet sind

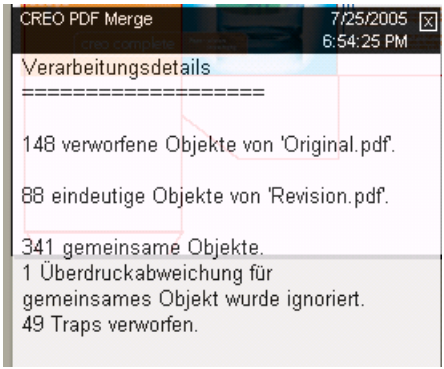


Abbildung 22: Verarbeitungsdetails, Dialogfeld

Das Dialogfeld kann auch die Meldung `<Anzahl> Überdruckabweichungen für gemeinsames Objekt wurden ignoriert` enthalten. Diese zeigt an, dass ein oder mehrere Objekte in beiden Dateien enthalten sind, die nur den Unterschied aufweisen, dass das Objekt in der einen Datei für Überdrucken und das Objekt in der anderen Datei für Ausstanzen festgelegt ist. In diesem Fall nimmt PDF Merge an, dass die Einstellungen der ursprünglichen Datei korrekt sind und erhält daher diese Einstellungen zusammen mit dem Objekt auf der Ebene **Ausgabe von 'Gemeinsam'**.

Fehlermeldungen während der anfänglichen Zusammenführung

Wenn PDF Merge während der anfänglichen Zusammenführung ein Problem erkennt, wird möglicherweise eine der folgenden Meldungen angezeigt:

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen
Sie haben eine Datei für die Zusammenführung mit sich selbst ausgewählt. Wählen Sie zwei eindeutige Dateien.	Sie haben dieselbe Datei zwei Mal ausgewählt. Ändern Sie die Auswahl, damit zwei unterschiedliche Dateien ausgewählt sind.
PDF Merge hat beim Verarbeiten der Dokumente einen unerwarteten Fehler erkannt: Pages have different media boxes (Die Seiten weisen unterschiedliche Media Boxes auf).	Die beiden für die Zusammenführung ausgewählten PDF-Dateien besitzen nicht dasselbe Medienformat. PDF Merge kann nur Dokumente mit demselben Medienformat zusammenführen. Wählen Sie zwei Dateien mit demselben Medienformat aus.
PDF Merge konnte keine temporäre Datei zum Speichern des Ausgabedokuments erstellen.	Die Arbeitsstation verfügt möglicherweise nicht über ausreichend Arbeitsspeicher, um die temporäre Zusammenführungsdatei zu erstellen oder der verfügbare Festplattenspeicher reicht nicht aus. Schaffen Sie mehr freien Arbeitsspeicher und/oder Festplattenspeicherplatz auf der Arbeitsstation, und versuchen Sie die Zusammenführung erneut durchzuführen.

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen
Fehler beim Öffnen der folgenden Datei aufgetreten: <Dateiname>	Die in der Fehlermeldung angegebene Datei ist möglicherweise beschädigt, gesperrt oder wird bereits verwendet. Möglicherweise handelt es sich bei der ausgewählten Datei auch nicht um eine PDF-Datei. Mit PDF Merge können Sie nur zwei PDF-Dateien vergleichen.
Die ausgewählten Eingabedokumente besitzen nicht dieselbe Seitenanzahl.	Die beiden für die Zusammenführung ausgewählten PDF-Dateien besitzen nicht dieselbe Anzahl von gedruckten Seiten. Wählen Sie zwei Dateien mit derselben Anzahl gedruckter Seiten.

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen
PDF Merge konnte die separierten Seiten in den ausgewählten Eingabedokumenten nicht erfolgreich vergleichen.	Wenn Sie zwei separierte PDF-Dateien zusammenführen, stimmt die Auszugsreihenfolge der einen Datei möglicherweise nicht mit der Reihenfolge in der anderen Datei überein. In diesem Fall kann PDF Merge die beiden Dateien nicht zusammenführen. Möglicherweise ist die eine Datei auch eine separierte PDF-Datei, während es sich bei der anderen Datei um Composite-PDF handelt. PDF Merge kann nur separierte Dateien mit anderen separierten Dateien vergleichen und zusammenführen bzw. Composite-Dateien mit anderen Composite-Dateien.
PDF Merge hat beim Verarbeiten der Dokumente einen unerwarteten Fehler erkannt: Die erforderliche CMap <Dateiname> konnte für die CID-Schriftart nicht geladen werden <Schriftartname>: CMAP <Dateiname> konnte im Ressourcensuchpfad nicht gefunden werden: Schriftartsuchpfad	Einige Schriftartressourcen wurden möglicherweise nicht korrekt installiert oder aus dem Adobe Acrobat-Ordner entfernt oder es wurden Berechtigungen festgelegt, so dass die erforderliche Datei nicht gelesen werden kann. Installieren Sie die erforderliche Ressource (in der Fehlermeldung durch <Dateiname> angegeben), oder ändern Sie die Berechtigungen der erforderlichen Datei, damit diese gelesen werden kann.

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen
Beim Darstellen oder Zeichnen der Auswahl ist ein interner Fehler aufgetreten.	Die Arbeitsstation verfügt möglicherweise nicht über ausreichend Arbeitsspeicher, um die temporäre Zusammenführungsdatei zu erstellen oder der verfügbare Festplattenspeicher reicht nicht aus. Schaffen Sie mehr freien Arbeitsspeicher und/oder Festplattenspeicherplatz auf der Arbeitsstation, und versuchen Sie die Zusammenführung erneut durchzuführen.
Für PDF Merge sind keine Lizenzen verfügbar.	Es sind möglicherweise keine PDF Merge-Lizenzen auf den Servern installiert, der Lizenz-Manager ist auf dem Hauptserver nicht aktiv oder das Netzwerkkabel ist nicht an die Arbeitsstation angeschlossen oder defekt.
Die Verwendung dieses Plug-Ins ist nicht länger lizenziert.	Die Verbindung zum Server wurde möglicherweise während der Zusammenführung unterbrochen. Überprüfen Sie, dass der Lizenz-Manager auf dem Hauptserver aktiv ist. Prüfen Sie außerdem den korrekten Anschluss des Netzwerkkabels an die Arbeitsstation und dessen Funktion.

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen
Es ist eine Creo PDF Trap Editor-Lizenz erforderlich, um Traps anzupassen und das Trapping für neue Ränder durchzuführen, aber es sind keine Lizenzen vorhanden. Möchten Sie das Ausgabedokument mit unveränderten Traps erstellen?	Es sind möglicherweise keine Creo PDF Trap Editor-Lizenzen auf den Servern installiert, der Lizenz-Manager ist auf dem Hauptserver nicht aktiv oder das Netzwerkkabel ist nicht an die Arbeitsstation angeschlossen oder defekt.
Die Datei <Dateiname> enthält Heidelberg-Traps, die nach der Zusammenführung möglicherweise nicht korrekt sind. Möchten Sie fortfahren?	Die Datei enthält Traps, die mithilfe des Heidelberg Trap Editors erstellt wurden. Wenn Sie fortfahren, werden alle Heidelberg-Trap-Objekte in normale Objekte konvertiert und werden nicht mehr als Traps angezeigt. Sie können diese dann nicht mehr mit dem Heidelberg Trap Editor bearbeiten.
Beide Eingabedateien enthalten Heidelberg-Traps, die möglicherweise nach der Zusammenführung nicht korrigiert werden können. Möchten Sie fortfahren?	Die Dateien enthalten Traps, die mithilfe des Heidelberg Trap Editors erstellt wurden. Wenn Sie fortfahren, werden alle Heidelberg-Trap-Objekte in den Dateien in normale Objekte konvertiert und werden nicht mehr als Traps angezeigt. Sie können diese dann nicht mehr mit dem Heidelberg Trap Editor bearbeiten.

Fehlermeldungen nach Abschluss der Zusammenführung

Nachdem PDF Merge die Zusammenführung abgeschlossen und die temporäre Zusammenführungsdatei generiert hat, wird diese Datei im Adobe Acrobat-Fenster angezeigt. In der linken oberen Ecke der Datei wird das Symbol **Informationen** (), **Warnung** () oder **Fehler** () angezeigt, wie auf Seite 33 beschrieben.

Wenn ein **Warnsymbol** oder **Fehlersymbol** anstelle eines **Informationen**-Symbols angezeigt wird, können eine oder mehrere der folgenden Warn- oder Fehlermeldungen angezeigt werden:

Warn- oder Fehlermeldung	Bedeutung
Eingaben geben abweichende Druckfarben aus.	Eine Datei enthält Farben, die in der anderen Datei nicht enthalten sind.
Trapping wurde für Eingaben mit unterschiedlicher Musterglättung durchgeführt.	Unterschiedliche Einstellungen für die Musterglättung haben dazu geführt, dass die Traps für die beiden Dateien unterschiedlich erstellt wurden. Die Traps sind in der ursprünglichen und in der überarbeiteten Datei möglicherweise unterschiedlich gruppiert.
Trapping wurde für Eingaben mit unterschiedlicher Textgruppierung durchgeführt.	Unterschiedliche Einstellungen für die Textgruppierung haben dazu geführt, dass die Traps für die beiden Dateien unterschiedlich erstellt wurden. Die Traps sind in der ursprünglichen und in der überarbeiteten Datei möglicherweise unterschiedlich gruppiert.

Warn- oder Fehlermeldung	Bedeutung
Die Zusammenführung umfasst Heidelberg-Traps aus <Dateiname>.	Die in der angegebenen Datei enthaltenen Traps, wurden mithilfe des Heidelberg Trap Editors erstellt. Beim Zusammenführen konvertiert PDF Merge alle Heidelberg-Traps in normale Objekte. Diese werden nicht länger als Traps angezeigt und können nicht mit dem Heidelberg Trap Editor bearbeitet werden. Wenn Traps in normale Objekte konvertiert werden, sind diese auch nicht mehr den Objekten zugeordnet, für die ursprünglich das Trapping erfolgt ist. Nach der Konvertierung werden sie in einer der Objektunterebenen angezeigt, anstatt in der Unterebene **Creo Traps ausgeben**. Wenn Sie das Objekt verwerfen, dem das Trap ursprünglich zugeordnet war, dann verbleibt das Trap in **Ausgabe** und wird *nicht* automatisch verworfen.

Warn- oder Fehlermeldung	Bedeutung
Seiten mit unterschiedlichen Media Boxes können nicht zusammengeführt werden.	Die Seitenformate der beiden PDF-Dateien sind nicht gleich. PDF Merge kann zwei Dateien nur dann vergleichen, wenn ihre Media Boxes dasselbe Format besitzen.
Nicht ausreichend Speicher verfügbar, um Seiten zusammenzuführen.	Die Arbeitsstation verfügt möglicherweise nicht über ausreichend Arbeitsspeicher, um die temporäre Zusammenführungsdatei zu erstellen. Schaffen Sie mehr freien Arbeitsspeicher auf der Arbeitsstation, und versuchen Sie die Zusammenführung erneut durchzuführen.

Index

A

Ändern von
  Zusammenführungsergebnissen 15
Anzeigen von
  Zusammenführungsergebnissen 7
Ausgabeebene
  Übersicht 8
  Unterebenen, Erläuterung 8
  Verwerfen von Objekten 18
Ausgewählte Objekte, hervorheben 16
Auswählen mehrerer Objekte 24
Auswahlhervorhebungsfarbe,
  Werkzeugleistenschaltfläche 16

B

Beschränkungen von PDF Merge 1

C

Creo Dokumentenzusammenführung,
  Dialogfeld 6

D

Dateien. *Siehe* PDF-Dateien
Dialogfeld „Meldungen für
  Ausgabezusammenführung“ 32
Dialogfeld „Zusammengeführte
  Ausgabe erstellen“ 29
Dialogfelder
  Creo Dokumentzusammenführung 6
  Meldungen für
    Ausgabezusammenführung 32
  Prinergy PDF Merge-Lizenzen 4
  Zusammengeführte Ausgabe
    erstellen 29

E

Ebene „Verworfen“
  Übersicht 11
  Unterebenen, Erläuterung 11
  Zurückholen von Objekten 15
Ebenen
  Ausgabe
    Übersicht 8
    Verwerfen von Objekten 18
  Creo Traps ausgeben 28
  Ein-/Ausschalten 12
  leere 12
  mit Inhalt 12
  Verworfen
    Übersicht 11
    Zurückholen von Objekten 15
  Verworfene Creo Traps 28
Eindeutige Objekte, Definition 8

Eingabeebenen
Übersicht 12
Verwerfen oder Zurückholen 26
Einschränkungen von PDF Merge 1
Erhaltene Objekte
Anzeigen 8
Anzeigen einer Zusammenfassung 14
Auswählen zum Verwerfen 24
Verwerfen mithilfe von Eingabeebenen 26
Erhaltene Objekte, verwerfen 18

F
Fehlermeldungen
Nach der Zusammenführung 41
Übersicht 33
Während der anfänglichen Zusammenführung 36
Fehlersymbol, Übersicht 33

I
Identische Dateien, vergleichen 13
Informationen-Symbol
anzeigen 33
Übersicht 14, 33
Zusammenfassung erhaltener und verworfener Objekte 14
Informationsmeldungen
Analysieren 35
Anzeigen 34
Übersicht 33

L
Lizenzen
Anzeigen aktueller Benutzer 5
Anzeigen der verfügbaren Anzahl 5
Auswählen eines Servers 4

M
Mehrere Objekte, Auswählen 24
Meldung zu Überdruckabweichungen, Erläuterung 35
Meldungen
Fehler
Nach der Zusammenführung 41
Während der anfänglichen Zusammenführung 36
Informationen
Analysieren 35
Anzeigen 34
Warnung, nach der Zusammenführung 41

O
Objekte
Ändern der Hervorhebungsfarbe 16
Anzeigen erhaltener Objekte 8
Anzeigen verworfener Objekte 11
Auswählen 24
Auswählen auf ausgeblendeten Ebenen 25
Auswählen aus einem Stapel von Objekten 26

Auswählen mehrerer Objekte 24
erhaltene, Anzeigen einer Zusammenfassung 14
Erkennen gemeinsamer und eindeutiger 25
Trapping 31
Überlappen 30
Verwerfen erhaltener 18
Verwerfen, mithilfe von Eingabeebenen 26
verworfene, Anzeigen einer Zusammenfassung 14
Wiederherstellen verworfener 15
Zurückholen, mithilfe von Eingabeebenen 26
Zusammenfassung erhaltener und verworfener 14

P

PDF Merge
Einschränkungen 1
Schaltflächen der Werkzeugleiste 3
Übersicht 1
Werkzeugleiste, einblenden 2
PDF-Dateien
Auswählen zusammenzuführender Dateien 6
Vergleich von identischen 13
Prinergy PDF Merge-Lizenzen, Dialogfeld
Anzeigen aktueller Benutzer 5
Anzeigen verfügbarer Lizenzen 5
Auswählen eines Servers 4

R

Rückgängig machen von Änderungen durch Zurückholen und Verwerfen 21
Rückgängig, Werkzeugleistenschaltfläche 21

S

Schaltflächen der Werkzeugleiste
Auf Ausgabeebene verschieben 17
Auf Ebene 'Verworfen' verschieben 19
Auswahlhervorhebungsfarbe 16
Rückgängig 21
Wiederholen 21
Speichern von Zusammenführungsergebnissen 29
Stapelobjekte, Auswählen eines Objekts 26
Starten einer Zusammenführung 4
Symbole
Auge 12
Fehler 33
Im Menü für Stapelobjekte 26
Information 33
Warnung 33

T

Trapping-Objekte 31
Traps
- Auswählen 28
- Beseitigen von Löchern, die durch verworfene Objekte verursacht werden 30
- Einstellungen beim Anwenden neuer Traps 32
- Verwerfen 28
- Zurückholen 28

U

Überlappende Objekte 30
Unterebene „Creo Traps ausgeben“ 28
Unterebene „Verworfene Creo Traps“ 28
Unterebenen
- Ein-/Ausschalten 12
- leere 12
- mit Inhalt 12

V

Verarbeitungsdetails, anzeigen 14, 34
Verarbeitungsdetails, Dialogfeld
- Fehlermeldungen 41
- Informationsmeldungen 35
- Öffnen 14, 34

Verwerfen erhaltener Objekte 18
Verwerfen von Traps 28
Verworfene Objekte
- Anzeigen 11
- Anzeigen einer Zusammenfassung 14
- Auswählen zum Zurückholen 24
- Zurückholen 15
- Zurückholen mithilfe von Eingabeebenen 26

W

Warnmeldungen, nach der Zusammenführung 41
Warnsymbol, Übersicht 33
Werkzeugleiste
- Einblenden 2
- Schaltflächen 3

Wiederholen, Werkzeugleistenschaltfläche 21

Z

Zurückholen verworfener Objekte 15
Zurückholen von Traps 28
Zusammenführen von Dateien
- Ebenen 8
- Übersicht 7

Zusammenführung
- Ändern von Ergebnissen 15
- Anzeigen von Ergebnissen 7
- Auswählen zusammenzuführender Dateien 6
- Speichern der Ergebnisse 29
- Starten 4

Zusammenführungsergebnisse, ändern 15